

Zuschussanträge für die Kulturförderung der Stadt Erlangen 2021

Informationen für Antragsteller*innen während der Corona-Pandemie

Liebe Kulturschaffende, liebe Kulturvereine und -initiativen,

die Situation während der Corona-Pandemie ist für den gesamten Kulturbereich ausgesprochen schwierig und stellt uns alle vor große Herausforderungen. Sie wird uns in den folgenden Monaten weiterhin beschäftigen. Zurzeit ist nicht absehbar, wann es wieder zu ersten Lockerungen kommen wird, ganz abgesehen davon, wann wir wieder in den „Normalbetrieb“ übergehen können.

Die Kulturförderung der Stadt Erlangen ist für Sie da. Wir werden weiterhin alles tun, was uns möglich ist, um Sie in dieser auch für Sie schwierigen Zeit zu unterstützen. Scheuen Sie sich nicht, sich bei Fragen an uns zu wenden.

Im Folgenden ein paar hilfreiche Anhaltspunkte für die Beantragung eines Zuschusses während der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie:

- Planen Sie grundsätzlich Ihre Veranstaltungen/Projekte unter Berücksichtigung der Corona-bedingten Sicherheits- und Hygienemaßnahmen. Überlegen Sie z. B., ob bestimmte Angebote auch online stattfinden können.
- Benennen Sie in Ihrer Kalkulation auch die Kosten, die z. B. durch die Hygieneschutzmaßnahmen, etwaige Technik für Online-Formate oder zusätzliches Personal entstehen. Berücksichtigen Sie unter Umständen auch geringere Einnahmemöglichkeiten als gewohnt, da Sie durch die Hygieneschutzmaßnahmen mit weniger Besucher*innen rechnen müssen.
- Falls es nach dem Eingang Ihres Zuschussantrags bei der Kulturförderung der Stadt Erlangen zu Veränderungen in der Durchführung Ihrer Veranstaltung kommen sollte, informieren Sie uns bitte rechtzeitig darüber. Terminverschiebungen innerhalb des Kalenderjahres, Änderungen im Format (z. B. Onlineveranstaltung statt Präsenzveranstaltung) stellen kein Problem dar, solange der ursprüngliche Zweck gewährleistet bleibt.
- Wenn Sie Ihre Veranstaltung wegen der Corona-Pandemie kurzfristig absagen müssen, aber bereits Zahlungen geleistet haben, z. B. für die Öffentlichkeitsarbeit, melden Sie sich bitte bei uns. In diesem Fall besprechen wir mit Ihnen, welche Ihrer bereits entstandenen Kosten abgerechnet werden können.
- Sollte es zu Veränderungen kommen zwischen der Planung Ihrer Veranstaltung und der tatsächlichen Durchführung der Veranstaltung, erläutern Sie diese im Verwendungsnachweis, und zwar sowohl in der Projektdokumentation wie in der Abrechnung.
- Bereits ausgezahlte Zuschüsse können nicht in das nächste Kalenderjahr übertragen werden. In diesem Fall ist eine Rückzahlung und erneute Antragsstellung notwendig.

Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie Fragen haben oder eine weitere Beratung wünschen, unter der Telefonnummer 0 91 31 / 86 10 30 oder per E-Mail an veronika.schoels@stadt.erlangen.de. Wir sind gerne für Sie da.

Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen für Ihre Planungen und weiterhin gute Gesundheit!